

# presse

---

## Haushaltsausschuss beschließt Stärkung des THW

*Martin Gerster, zuständiger Berichterstatter:*

**Abweichend vom BMI-Entwurf für den Bundeshaushalt 2014 haben die Abgeordneten von SPD und CDU/CSU in der Bereinigungssitzung vom 5. Juni 2014 im Haushaltsausschuss beschlossen, die Mittel für das Technische Hilfswerk (THW) massiv aufzustocken. So werden 10 Millionen Euro zusätzlich für die Arbeit der Ortsverbände, den Erwerb von Fahrzeugen sowie für Aus- und Fortbildung zur Verfügung gestellt. Auch die Vereinigung der Helfer und Förderer des THW erhält zusätzliche Mittel.**

„Das THW wird heute mehr denn je gebraucht und leistet mit seinen zu 99 Prozent ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern großartige Arbeit – nicht nur in Deutschland. Dem müssen wir auch im Bundeshaushalt Rechnung tragen.

Deshalb haben wir als SPD-Bundestagsfraktion die Sorgen des THW aufgegriffen und für eine massive Aufstockung seiner Mittel gesorgt: Allein zwei Millionen Euro mehr werden an die ehrenamtlich getragenen THW-Gliederungen vor Ort gehen, in denen sich deutschlandweit rund 80.000 Helferinnen und Helfern engagieren. Für die Anschaffung neuer Fahrzeuge stellen wir weitere sieben Millionen Euro bereit und stärken die Aus- und Fortbildungskapazitäten des THW mit 920.000 Euro. Über immerhin 80.000 Euro mehr kann sich die Vereinigung der Helfer und Förderer des THW freuen, die ebenfalls mit zusätzlichen Mitteln bedacht wurde.

Mit diesem Dynamisierungspaket wollen wir die Zukunftsfähigkeit des THW sichern und die Motivation der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den 668 Ortsverbänden stärken.

Angesichts wachsender Herausforderungen, die sich unter anderem aus dem

Klimawandel und der tendenziell wachsenden Zahl extremer Wetterereignisse ergeben, ist es dringend notwendig, das THW und seine Helfer für zusätzliche Aufgaben zu wappnen. Das schulden wir den Menschen, auf deren Engagement der Erfolg und das weltweite Ansehen des THW ruhen.“